

A horizontal decorative bar with a blue-to-green gradient and a white dot pattern is positioned above the title.

Kommunale Energieversorgung

„Blick in die Werkstatt“

Gudrun Gumb, Produktmanagement kommunale & soziale Infrastruktur

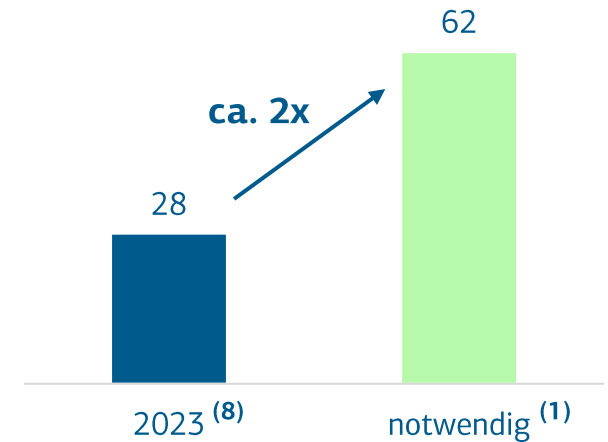
Verdopplung jährlicher Investitionen in Energieversorgung notwendig

Von aktuell 28 Mrd. EUR (2023) auf 62 Mrd. EUR pro Jahr

Energie-Infrastruktur: Insgesamt rund 1,3 Bill. EUR bis 2045, davon 535 Mrd. EUR regionale Energieversorger ⁽¹⁾

- Fernwärme (Netze, Speicher und Erzeugung): 118 Mrd. EUR bis 2045 ⁽²⁾
- Stromübertragungsnetze: 328 Mrd. EUR bis 2045 ⁽³⁾
- Stromverteilernetze: 207 Mrd. EUR bis 2045 ⁽⁴⁾
- Wasserstoff-Kernnetz: 19 Mrd. EUR bis 2032 ⁽⁵⁾
- Erzeugung erneuerbare und konventionell: 570 Mrd. EUR bis 2035 ⁽⁶⁾
- Speicher: 34 Mrd. EUR bis 2035 ⁽⁶⁾

Investitionen pro Jahr
(in Mrd. EUR)



Optimierung Energieverbrauch: Wärmewende im Gebäudesektor

- 800 Mrd. EUR bis 2045 insbes. für energetische Sanierung und Wärmepumpen ⁽⁷⁾

Quellen: (1) PwC (2025); (2) Prognos (2024); (3) Netzausbauplan 2024 der VNB; (4) Bundesnetzagentur (2024); (5) BDEW (2024); (6) EWl 2023; (7) Netzentwicklungsplan 2023; (8) Destatis (2025)

- Förderbank der Bundesrepublik Deutschland
- Gründung 1948 als Kreditanstalt für Wiederaufbau
- Anteilseigner: 80 % Bund, 20 % Länder
- Sitz: Frankfurt am Main
Niederlassungen: Berlin, Bonn und Köln
- Bilanzsumme 2024: 545,4 Mrd. EUR
- Fördervolumen 2024: 112,8 Mrd. EUR
- Bestes Langfrist-Rating: Aaa/AAA/AAA



Die Rollen der KfW

Als Beitrag, damit die Energiewende transparent, planbar und pragmatisch zum Erfolg wird

1

„Finanziererin“

Die KfW mobilisiert gemeinsam mit ihren Partnern öffentliche und private Mittel und schafft einen verlässlichen Rahmen für Investitionsentscheidungen

- Bereitstellung verschiedener Finanzierungsinstrumente für Kommunen und Unternehmen
- Anpassung bestehender Produkte zur Förderung effizienter Wärme- und Stromversorgung
- Bereitstellung von Liquidität sowie Risikoübernahme zur Finanzierung von Projekten

2

„Enablerin“

Die KfW setzt die Energiewende im Auftrag des Bundes und an der Seite ihrer Partner verlässlich um

- Unterstützung von Kommunen auf ihrem Weg zur Energiewende durch Entwicklung neuer Angebote
- Einbindung der Bürgerinnen und Bürger
- Investorenbindung und Privatkapitalmobilisierung
- Vermittlung zwischen institutionellen Partnern und kommunalen Akteuren

3

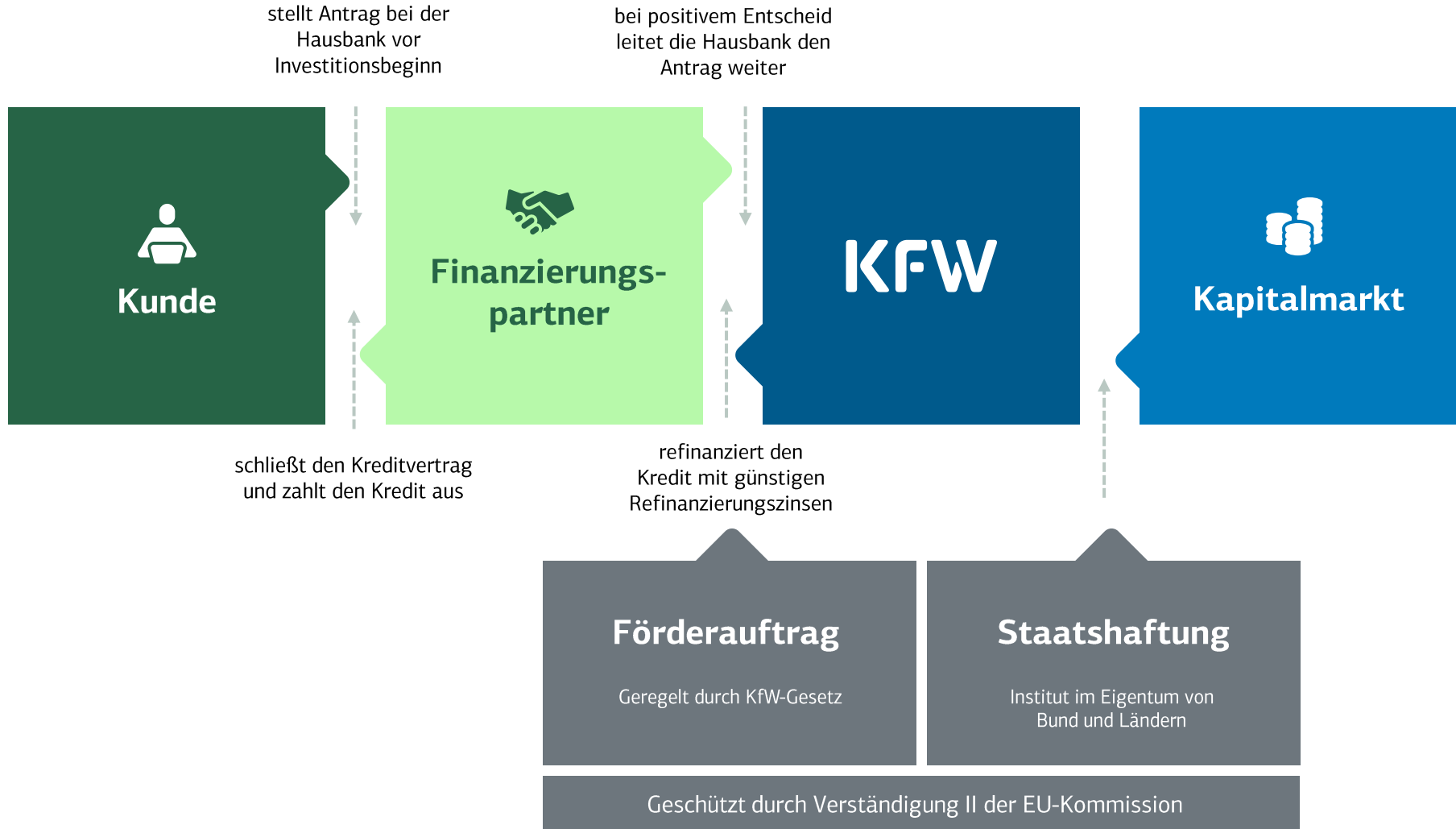
„Risikomanagerin“

Die KfW senkt die Barrieren für Investoren, in dem sie Risiken übernimmt und/oder auslagert

- Einführung von Absicherungs-instrumenten
- Risikobeteiligung
- Absicherung der Risikoübernahmen durch Bundesgarantie
- Übernahme von Risiken in einzelnen Tranchen

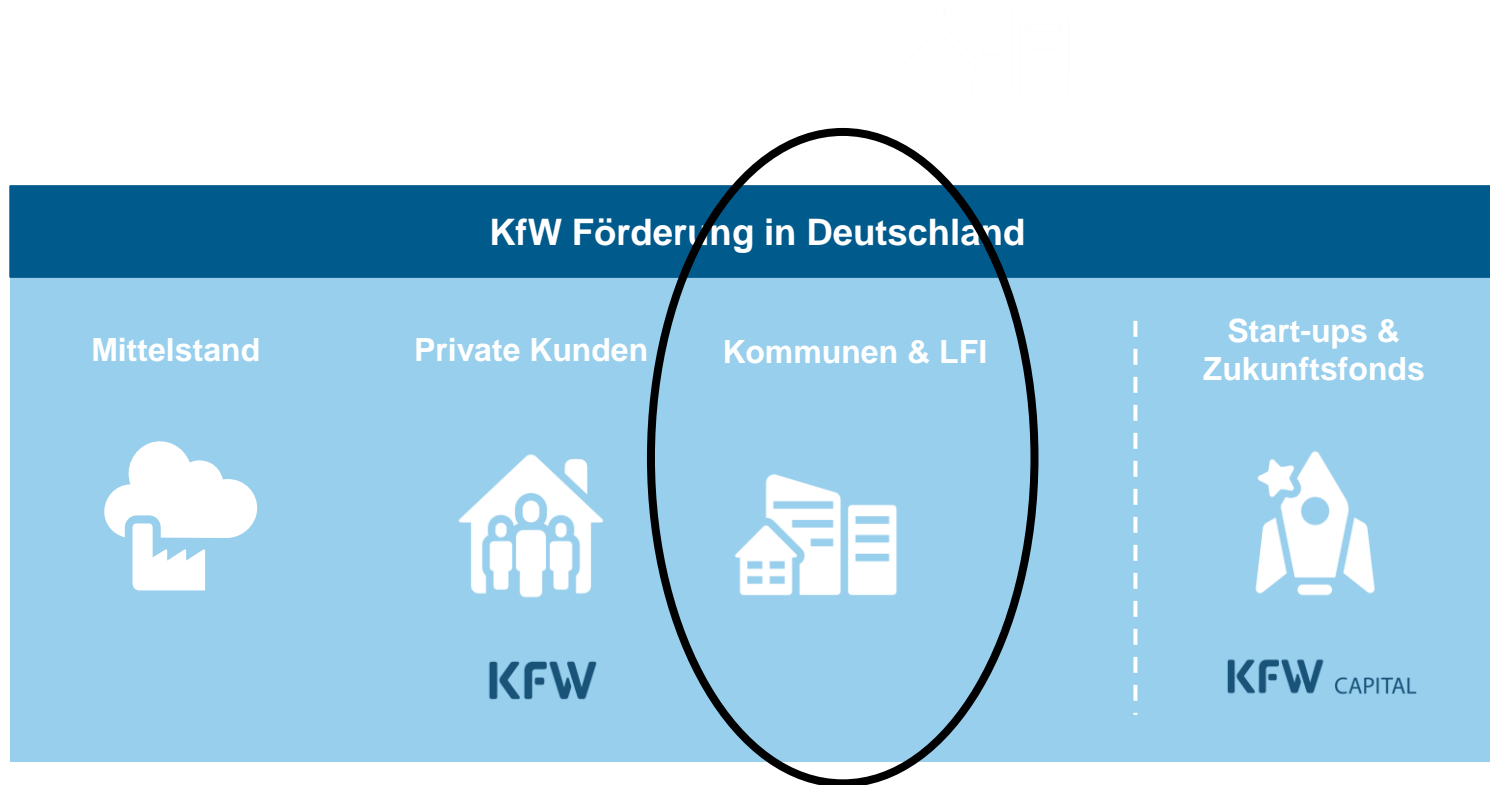
Geschäftsmodell

Bewährt und erfolgreich



Inländische Förderung

Wir fördern die Zukunft Deutschlands



Baustein | KfW Förderkredit Geothermie

Absicherung und Finanzierung



Absicherung Fündigkeitsrisiken

- Finanzierung und Absicherung von Bohrungen inkl. Mehrkosten und ggf. Rettungsmaßnahmen
- Bedingt rückzahlbares Darlehen kombiniert mit Fündigkeitsversicherung
- Im Schadensfall Schuldertilgung und Auszahlung Versicherung
- Absicherung der Finanzierungslücke bis zu 100%
- Beihilfefreie Ausgestaltung, somit flankierend zur BEW

Wärmeversorgung
durch Geothermie



Fremdkapital

Mezzanine

Eigenkapital

Kommunale Energieversorgung

Investitionsfristfinanzierung

Geplante Anpassung im Programm 148

Förderfenster für die Wärmeerzeugung, -speicherung und -verteilung
in Anlehnung an die BEW-Förderung sowie die Verteilnetze Strom,
neu:

Laufzeitvarianten
20/5 und 35/5 Jahre
mit 10 Jahren
Zinsbindung

Maximalbetrag 100
Mio. EUR

Mögliche
Verbesserungen bei
Bereitstellung und
Abruffrist

Langfristige
Finanzierung
erfolgreicher
Geothermiebohrungen
möglich

Baustein | Investitionskredit Energieversorgung

Produktskizze für Energieversorgungsunternehmen

In Entwicklung



Fremdkapital

Mezzanine

Eigenkapital

- Kredite mit Übernahme von Endkreditnehmer-Risiken
- Finanzierung von Neuinvestitionen in Stromverteilung und Wärmenetze sowie Wärmezeugung
- Wesentliche angedachte Finanzierungsmerkmale der beihilfefreien Ausgestaltung:
 - Haftungsfreistellung von z. B. 50 %
 - Laufzeiten bis 20 Jahre
 - Zinsbindung bis 10 Jahre
 - Förderhöchstbetrag z. B. EUR 50 Mio. (in Einzelfällen ggf. auch darüber hinaus)

Erhöhung der Kreditvergabespielräume durch Risikoübernahme

Persönliche Beratung – auch bei Ihnen vor Ort

Ihre Kundenbetreuer in den Regionen



Koordination

David Michael Näher

030 20264 – 5454

david_michael.naehere@kfw.de

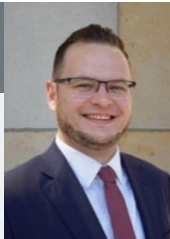


Nord-/Südwest

Stefan Kahl

030 20264 - 1117

stefan.kahl@kfw.de



Nordost/Ost

Axel Papendieck

030 20264 - 5853

axel.papendieck@kfw.de

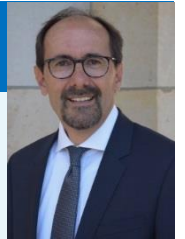


Süd/West

Andreas Ronge

030 20264 - 5469

andreas.ronge@kfw.de



Postanschrift: KfW · 10865 Berlin | Hotline: 0800 539 - 9008 | E-Mail: kommune@kfw.de

Kontaktinformationen Gudrun Gumb



Gudrun Gumb

KfW Bankengruppe
Individualfinanzierung &
Öffentliche Kunden

Tel. +49 030 20264-3831

gudrun.gumb@kfw.de

www.kfw.de

Vielen Dank.